



Pressemitteilung

08.10.2018

Nichts los für LGBT in Neubrandenburg? queerNB sucht Mitwirkende

Neubrandenburg wächst! Im Jahr 2017 wurde die Marke von 65.000 Menschen wieder durchbrochen. Verschiedene Studien gehen davon aus, dass der Anteil von Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgender (LGBT) an der Gesamtbevölkerung 5 bis 10 Prozent beträgt. Auf Neubrandenburg übertragen würde das bedeuten, dass etwa 3.250 bis 6.500 LGBT in der Stadt leben. Doch was bietet Neubrandenburg für diese Menschen?

Es ist klar und auch wenig überraschend, dass Neubrandenburg keine pulsierende LGBT-Szene wie etwa Berlin oder Leipzig hat. Jedoch existieren in Neubrandenburg durchaus einige Anlaufstellen für LGBT. Manche sind längst Geschichte, wie etwa die Partys im fluxx. Dann gibt es mit der INITATIVE ROSA-LILA ein echtes Urgestein. Sie feierte im September ihr 25jähriges Jubiläum. Seit 2015 hat unsere Stadt mit Silvio Witt einen schwulen Oberbürgermeister und ein Jahr später wurde mit Tony Eberhardt ein Viertore-Städter zum Mr. Gay Germany gekürt. Darüber hinaus gibt es neue Impulse, wie die Ende 2017 gebildete Initiative queerNB.

„Unser Ziel ist es, die queere Szene besser zu vernetzen. Niemand soll nur deswegen nicht auf eine Party oder zu einer Lesung gehen können, weil er oder sie davon nichts wusste. Zum anderen geht es darum in der Öffentlichkeit zu zeigen, dass es ‚uns‘ gibt. Denn Akzeptanz der ‚anderen‘ und die solide Finanzierung von Beratungsangeboten sind keine Selbstläufer“, meint Marcel Spittel, Initiator von queerNB. Gefördert durch das Bundesprogramm „Demokratie leben“ macht queerNB dieses Jahr drei Angebote: Es erscheint ein Monatsheft mit Terminen, Kontakte und Neuigkeiten aus Neubrandenburgs queerer Szene. Am letzten Freitag im Monat findet der Queere Stammtisch statt und auf Stadtteil- und Straßenfesten ist der Regenbogenstand präsent. All diese Angebote sind nichtkommerziell. Alles ist verhandelbar und soll zum Mitmachen, Mitdenken und Mitlesen einladen. Alle die mehr erfahren oder mitwirken wollen, finden weitere Informationen im Internet: www.queernb.wordpress.com

Die private Initiative queerNB wurde Ende 2017 gegründet. Das nichtkommerzielle Angebot schafft eine Plattform für queere Personen in Neubrandenburg. Dazu erscheint monatlich ein Heft mit Terminen und Neuigkeiten. In der Regel am letzten Freitag im Monat findet ab 20 Uhr im Torcafé der Queere Stammtisch statt. Außerdem setzt der Regenbogenstand auf Stadt- und Straßenfesten ein Zeichen für Vielfalt. Das Projekt wird durch das Bundesprogramm „Demokratie leben“ gefördert.

Ansprechperson: Marcel Spittel | Mobil: 0152 0373 2903 | E-Mail: queernb@t-online.de
Web: www.queernb.wordpress.com | Facebook: [queernb](https://www.facebook.com/queernb) | Instagram: [queer_nb](https://www.instagram.com/queer_nb)